

## Maisacher Turmsteig

**Start:** Maisacher Straße 17, 77728 Oppenau

**Ziel:** Maisacher Straße 17, 77728 Oppenau

**Wegverlauf:** Wegweiser Maisacher Turmsteig – gelbe Raute

**Wegmarkierung:** Parkplatz – Maisacher Grat – Mittelpunkt Baden

Schnapsbrunnen – Maisacher Waldbadezimmer – Buchkopfturm

Renchtal Hütte – Pavillon – Parkplatz

**Einkehrmöglichkeit:** [www.renchtalhuette.de](http://www.renchtalhuette.de)

**Strecke:** 14,1 km

**Schwierigkeitsgrad:** schwer

**Tipp:** Festes Schuhwerk, Wanderstöcke, nicht Kinderwagentauglich

Öffnungszeiten beachten

Alle guten Dinge sind drei. Bei meinem ersten Versuch den Maisacher Turmsteig zugehen musste ich schon am Startpunkt abbrechen. Zu viele umgestürzte Bäume durch Schneefall. Beim zweiten Versuch musste ich 2 km vor dem Buchenberg Turm abbrechen. Als ich Hüfttief im Schnee steckte war es mir zu riskant weiterzugehen. Aber jetzt beim dritten Versuch hat es endlich funktioniert. Los geht's vom Parkplatz. Wir folgen immer der Beschilderung Maisacher Turmsteig. Eins kann ich aber sagen der Aufstieg zum Turm ist eine harte Nuss. Und der Abstieg ist auch nicht besser. Schon der erste Anstieg zum Maisacher Grat hat es in sich. Oben angekommen lohnt es sich eine Pause einzulegen und die Aussicht zu genießen. Wir folgen jetzt der gelben Raute bis zum Mittelpunkt Baden. Hier sollte man sich auch ein Püschchen gönnen in der schönen Hütte. Ab hier geht's weiter auf der gelben Raute bis zum Schnapsbrunnen. Danach geht es wieder steil nach oben. Wir bleiben auf der gelben Raute bis zum Maisacher Waldbadezimmer. Wer will kann sich hier nach den Anstiegen erstmal abkühlen. Auch von da aus gehen wir immer der gelben Raute nach bis zum Absprungplatz. Ab hier führt uns der Weg links in den Wald rein. Jetzt geht es immer bergauf in Richtung Buchkopfturm. Selbst die letzten paar Meter bis zum Turm verlangen nochmal einiges von einem ab. Oben angekommen ist es auch nicht mehr weit bis zur Renchtal Hütte. Wer aber noch Power hat, geht auf dem Turm. Ich habe darauf verzichtet, denn ich war schon mal auf dem Turm als ich auf dem Renchtalsteig unterwegs war.

Auf der Hütte sollte man erstmal seine verbrannten Kalorien auffüllen und die Aussicht genießen. Weiter folgen wir der Beschilderung Maisacher Turmsteig. Vorbei am Picknick Platz geht es nach ein paar Meter wieder bergab. Am Pavillon haben wir noch einmal die Möglichkeit zu einer kleinen Rast. Wer will kann links vom Pavillon aus gesehen den Weg weiter gehen, oder man geht wieder zur Weggabelung zurück und folgt der Beschilderung Maisacher Turmsteig weiter. Jetzt ist es auch nicht mehr so weit, vorbei am Schnapsbrunnen geht es immer bergab in Richtung Parkplatz. Diese Tour ist nur machbar bei schönem Wetter. Uns hat ein Unwetter überrascht. Wir haben es gerade noch rechtzeitig bis zum Pavillon geschafft. Das war unser Glück. Die Tour ist schon was Besonderes. Man sollte aber unbedingt auf das Wetter schauen, es kann sonst ziemlich ungemütlich werden.

**Viel Spaß beim Wandern, wünscht Euch Pforzheims erster Wanderkoenig.**